

Schächte richtig sanieren

Lehrgänge bei der MC Bauchemie lockten über 100 Planer, Kanalnetzbetreiber und Fachverarbeiter nach Bottrop

Die Sanierung von Schächten und Kanälen stand im Mittelpunkt von Lehrgängen bei der MC Bauchemie. Im Trainings- und Seminarzentrum in Bottrop sowie am Standort Esslingen führte die TU Kaiserslautern in Kooperation mit dem Fachbereich ombran der MC-Bauchemie die Lehrgangreihe zur „Zertifizierten Schachtsanierung“ (CROM, Certified Rehabilitation of Manholes) durch. Über 100 Planer, Kanalnetzbetreiber und Fachverarbeiter nahmen teil und ließen sich zertifizieren.

Für planende Ingenieure und aus-schreibende Kanalnetzbetreiber stand das spezielle Know-How für Planung, Ausführung und Qualitätsüberwachung von Sanierungsmaßnahmen an Schächten und begehbaren Kanalbauwerken im Mittelpunkt. Nach dem Premierenerfolg des Planer-Lehrgangs in 2014 fand der diesjährige einen noch größeren

Anklang und wurde daher auch erstmalig in Süddeutschland durchgeführt.

Neben der theoretischen Betrachtung der Themenbereiche Schadensbilder, Zustandsbewertung und Arbeitssicherheit wurden auch Fragestellungen zur Qualitätssicherung



Die Teilnehmer waren bei den Lehrgängen selbst aktiv. FOTO: MC BAUCHEMIE BOTTROP

bzw. Abnahme und der fachgerechten Verarbeitung von Sanierungsmaterialien in Theorie und praktischer Vorführung intensiv beleuchtet. Regler Informationsaustausch mit verschiedenen Ausstellern rundete die Schulung in Bottrop ab.

Für Fachverarbeiter standen neben Schäden bzw. Schadensmechanismen die Grundlagen der Beton- und Mörteltechnologie sowie besondere Anforderungen an Mörtel im Abwasserbereich auf dem Lehrplan. Darüber hinaus wurden bei der mit 40 Teilnehmern vollständig ausgebuchten Veranstaltung die einzelnen Sanierungsschritte ausführlich behandelt und auch selbstständig praktisch angewandt.

Im Aufbaulehrgang für Anwender, der ebenfalls ausgebucht war, konnten Fachverarbeiter ihr Wissen rund um die Schachtsanierung weiter vertiefen. Alle Teilnehmer schlossen ihre Lehrgänge mit Zertifikat ab.

WAE, 17.3.15